



Sapere Aude

16<sup>te</sup> Kriegesschule Zeilitzheim (5-7.11.2021)

# Die Befestigung der Elblinie 1813

## Rolle der Festungen nach Clausewitz

1. Als gesicherte Vorrathshäuser<sup>1</sup>
2. Zur Sicherung großer und reicher Städte<sup>2</sup>
3. Als eigentliche Schlösser. Sie sperren die Straßen, und in den meisten Fällen auch die Flüsse, an welchen sie liegen.<sup>3</sup>
4. Als taktische Anlehnungspunkte. Da der Durchmesser einer nicht unbedeutenden Festung schon einige Stunden zu betragen pflegt, ... so sind die Festungen immer als Anlehnungspunkte für die Flügel einer Stellung (eines Feldheeres) zu betrachten.<sup>4</sup>
5. Als Station: Liegen die Festungen auf der Verbindungslinie des Vertheidigers, ... so sind sie die bequemen Stationen für alles, was darauf hin- und herzieht[aa1][MK2].<sup>5</sup>
6. Als Zufluchtsort schwacher oder unglücklicher Korps<sup>6</sup>
7. Als eigentlicher Schild gegen den feindlichen Angriff. Festungen, welche der Vertheidiger vor sich läßt, brechen wie Eisblöcke den Strom des feindlichen Angriffs...<sup>7</sup>
8. Als Deckung ausgedehnter Quartiere<sup>8</sup>

9. Zur Vertheidigung der Ströme und Gebirge<sup>9</sup>

## Strategie

Napoleons defensive Strategie 1813 und die Elblinie – Offensive doppelte Brückenköpfe (Magdeburg, Wittenberg, Torgau, Dresden)

Die alliierte Strategie – der Trachenbergplan und seine Modifikation durch Radetzky

## Erläuterungen

Am Beispiel, beginnend im Süden mit dem Elbsandsteingebirge bis zur Elbmündung bei Hamburg.

## Rolle der Festungen

Die Klassen der Festungen und ihre Aufgaben:

- Depotfestungen (Magdeburg, I. Klasse; Versorgung der Feldarmeen)
- Campagnefestungen (Hamburg, Torgau), II. Klasse
- Festungen III. Klasse (Wittenberg, Glogau)
- Befestigtes Lager mit Stadtbefestigung als Reduit (Dresden), Schlacht bei Dresden!

<sup>1</sup> Z.B. Magdeburg oder Spandau mit ihren Werkstätten und Magazinen

<sup>2</sup> Z.B. Hamburg oder Magdeburg

<sup>3</sup> Z.B. Königstein, Pirna

<sup>4</sup> Z.B. Dresden August 1813

<sup>5</sup> Z.B. Wesel an der Kaiserstraße No. 3 von Paris über die hanseatischen Departements nach Hamburg

<sup>6</sup> Z.B. Torgau nach der Schlacht von Dennewitz

<sup>7</sup> Festungen an der Elblinie im Herbst 1813

<sup>8</sup> Z.B. Dresden 1813.

<sup>9</sup> Alle Festungen der Elblinie.

- Frz. Brückenkopf (Meissen)
- Befestigtes Lager (Lilienstein) als doppelter Brückenkopf mit Festung Königstein
- Verschanzte Linien (Giesshübel)
- Sperrforts als feste Schlösser in den Gebirgen (Königstein, Pirna, Stolpen)
- Alliierte Brückenköpfe (Wartenburg, Dessau, Aken)

Auf Karte erläutern.

## Angriffe

- Kleiner Krieg im Vorfeld
- Einschließung, Blockade (Hamburg, Dresden, Magdeburg)
- Überfall (Verschanzte Linien Giesshübel)
- Erstürmung (Wittenberg)
- Förmlicher Angriff (Wittenberg, Torgau)

## Kapitulationen und Übergaben

### Waffenstillstandsvertrag April 1814

- Hamburg, Harburg, Magdeburg

### Räumung

- Stolpen, Meissen, Zollenspieker

### Kapitulationen

- Seuchen (Torgau)
- Skorbut (Glogau)
- Lebensmittel (Torgau, Dresden)
- Erstürmte Bresche (Wittenberg)
- Preisgabe des dominierenden Außenforts (Torgau)
- Inkludiert (Pirna mit Dresden)

### Bewertung der Strategie

- 115.000 Verteidiger, davon ca. 10% Nationalfranzosen...
- 155.000 Belagerer

Zersplitterung der Verteidigung nach der Schlacht von Leipzig.

## Die Lehren nach 1815

- Aufgabe kleiner Sperrforts (Pirna, Stolpen)
- Auflösen der Feldbefestigungen (Elbsandsteingebirge, Meissen, Blockhäuser Elblinie, Brückenköpfe)
- Nur wenige Landesfestungen (Torgau, Wittenberg, Magdeburg)
- Sperrfort (Königstein)

## Nachweisung

*Hemann, Thomas; Klöffler, Martin: Der vergessene Befreiungskrieg - Belagerte Festungen zwischen Memel und Rhein in den Jahren 1813-1814; Norderstedt: BOD (Books on Demand GmbH), 2018, 632 Seiten, ISBN 978-3-7448-6682-8*

*Hoyer, Johann Gottfried von: Lehrbuch der Kriegsbaukunst, den Angriff und die Vertheidigung der Festungen enthaltend, zum Behuf der Vorlesungen in Kriegs- und Ingenieurschulen; zweiter Theil, Berlin, Sandersche Buchhandlung (1818)*

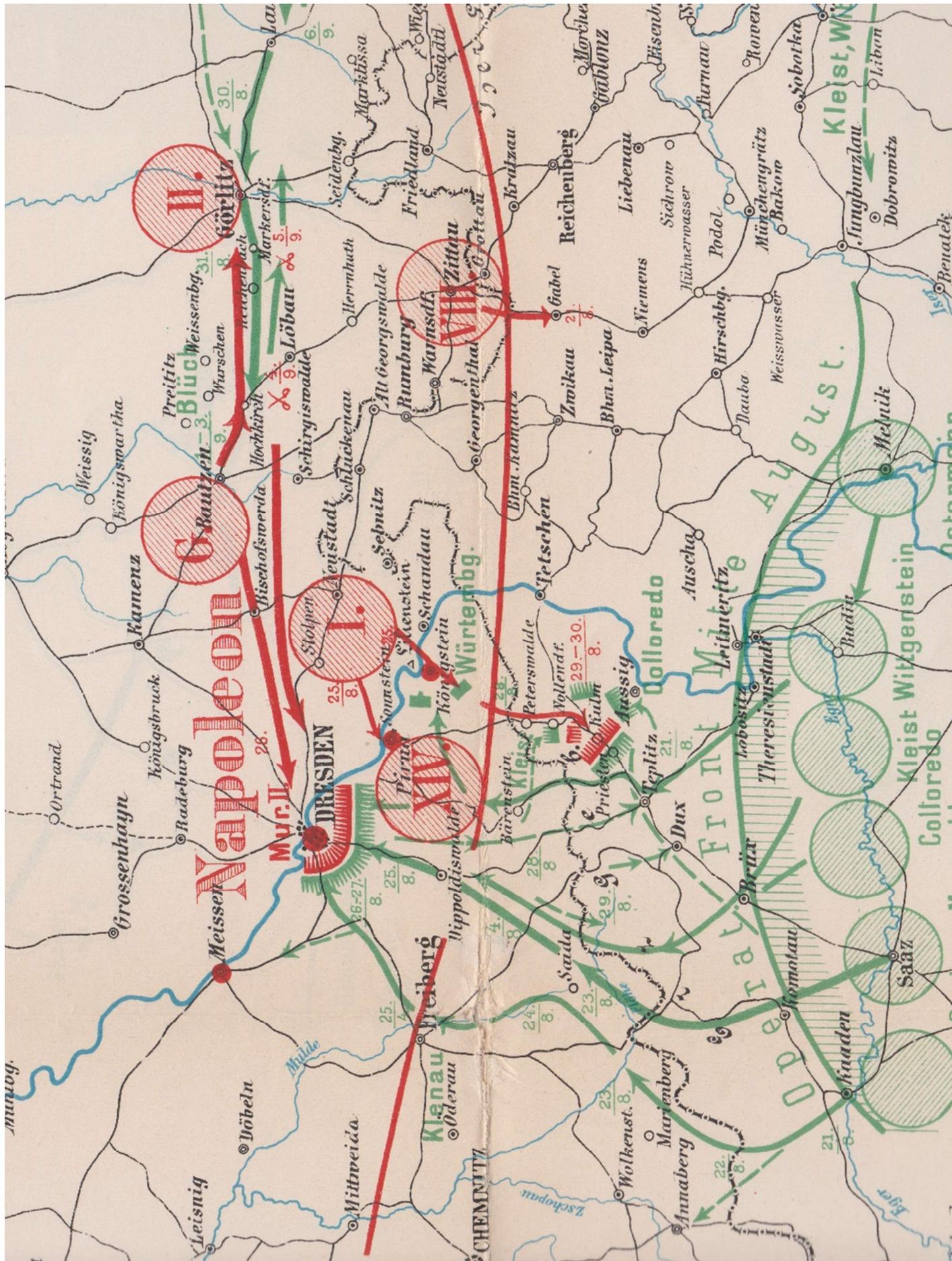
*Großer Generalstab (Hrsg.): Die Festung in den Kriegen Napoleons und der Neuzeit - Textband; Studien zur Kriegsgeschichte und Taktik, Band IV, Berlin, Ernst Siegfried Mittler (1905) 335 Seiten*

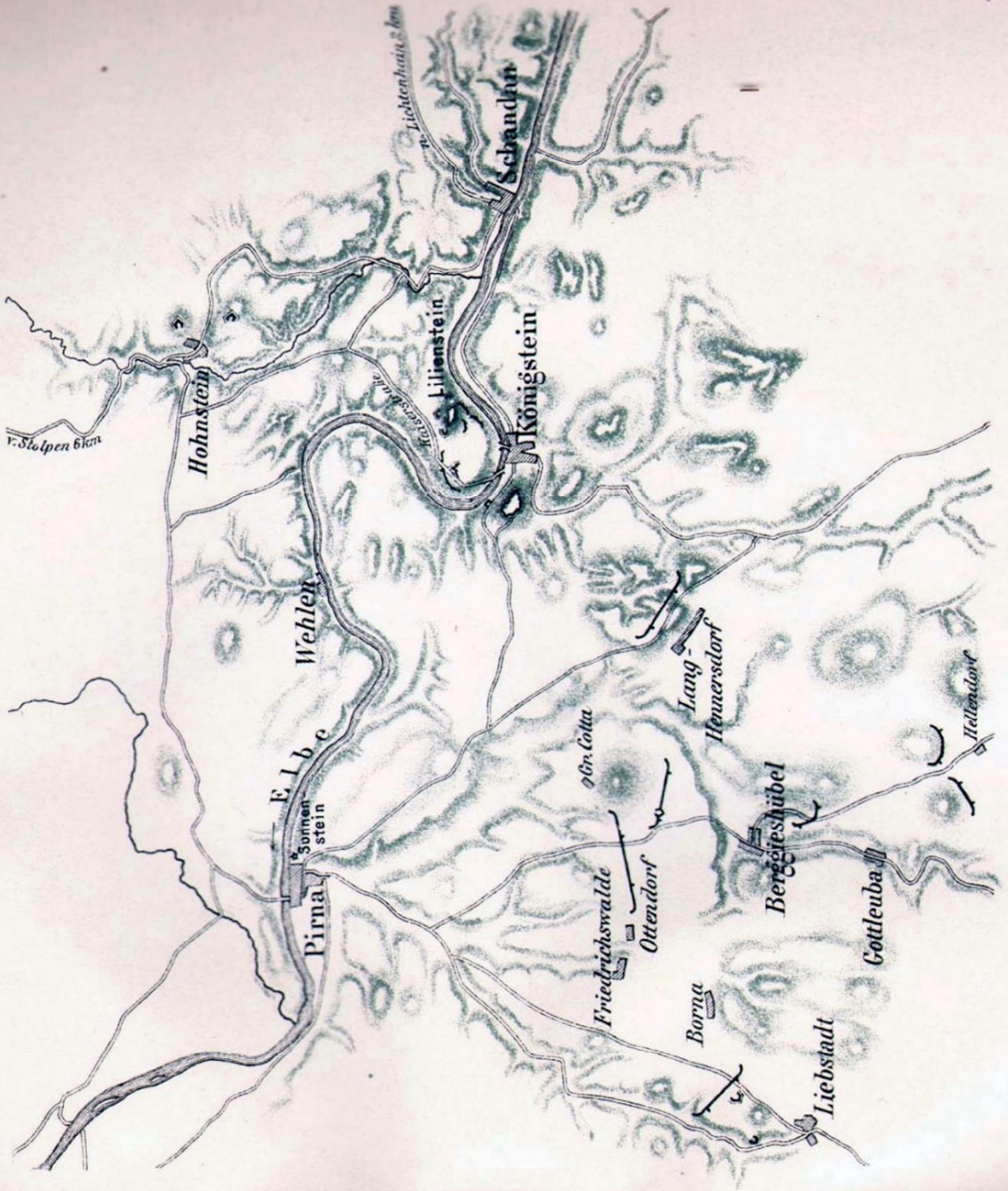
## Unterrichtsmaterialien

Karte Königreich Sachsen und Westphalen

Nadeln







Hohnstein

Schandau

Lillienstein

Königstein

Wehlen

Sonnenstein

Pirna

E l b e

Borna

Friedrichswalde

Ottendorf

Gr. Colta

Langheuerndorf

Berggieshübel

Gottleuba

Liebstadt

Hellerndorf

v. Stolpen 6km

Lichtenhain 3 km

